



Philip C. Brunner
Jürg Messmer
SVP Fraktion Stadt Zug

Parlamentarischer Vorstoss GGR

Eingang : 25.1.2010
Bekanntgabe im GGR : 26.1.2010
Überweisung im GGR : 2.3.2010

Hintragen

Stadthaus am Kolinplatz

6300 Zug

Zug, 25. Januar 2010

Motion zur Halbierung der Parkkarten

Sehr geehrte Frau Präsidentin
 Sehr geehrte Damen und Herren

Mit der vorliegenden Motion wird der Stadtrat beauftragt, die Gebühren für die Parkkarten in der Stadt Zug um mindestens 50% zu reduzieren.

Begründung:

Die SVP kämpft seit Jahren gegen die hohe Gebührenlast und vor allem auch gegen hohe und neue Gebühren in der Stadt Zug.

Bereits bei der Behandlung des Reglements betreffend Parkierungsgebühren hat die SVP-Fraktion eine Senkung dieser Parkgebühr gefordert. Leider folgte die Mehrheit der Parlamentarier nicht unserem Antrag. In der Folge wurde das neue Parkierungsgebührenreglement vom Volk bei der Urnenabstimmung am 17. Mai 2009 mit 4'880 zu 2'925 Stimmen abgelehnt.

Anlässlich der Budgetdebatte im GGR vom 15. Dez. 2009 haben wir den Antrag gestellt, den Ertrag der Parkraumbewirtschaftung durch Senkung der Parkgebühren massiv zu kürzen. Auch dieses Anliegen fand im GGR kein Gehör.

Wie der Preisvergleich der Gebühren für Parkkarten in der Neuen ZZ vom 18. Dez. 2009 zeigt, ist das Parkieren für Anwohner nirgends so teuer wie in Luzern und in der Stadt Zug. Jetzt hat sich sogar der eidgenössische Preisüberwacher eingeschaltet und eine Begründung dafür verlangt.

Wir wollen nicht länger warten und fordern den Stadtrat eindringlich auf, die Gebühren für Parkkarten sofort massiv zu senken. Wir sehen nicht ein, wieso der Ertrag der Parkraumbewirtschaftung ca. 3,5 Mio. Franken betragen soll. Hier sind Mindererträge sicher verkraftbar, ohne den Kostendeckungsgrad zu gefährden.

Mit freundlichen Grüssen

Philip C. Brunner

Jürg Messmer